

Erfahrungsbericht von Hendrik



Land: Kanada (Jasper / Alberta)
High School: Jasper Senior High School
Aufenthaltsdauer: 1 Semester (1/2 Jahr)

Warum sollte man für eine längere Zeit ins Ausland gehen?

In meinen Augen verbirgt sich viel hinter einem Auslandsaufenthalt an einer High School; grundsätzlich für mich nur positive Erfahrungen. In erster Linie ist es die Sprache, welche sich rasant verbessert. Auch ist es zudem die Charakterentwicklung, sowie das Auftreten, das sich komplett ändert; man wird sicherer und selbstbewusster und wirkt oft viel positiver und offener auf andere Personen. Außerdem lernt man so viele verschiedene Menschen im Ausland kennen. Aus diesen Gründen kann ich jedem einen Auslandsaufenthalt wärmstens empfehlen. Es war einfach nur cool!! Und Kanada bietet die perfekte Wohlfühlatmosphäre..

Warum gerade Kanada? Wie ticken Land und Leute, wie ist die Lebenseinstellung?

Kanada und gerade Jasper ist der schönste Ort der Welt, mit einer fast unberührten Natur. Dort sieht man die Tiere 10 Meter vom Haus entfernt und wer will nicht einen Elch schon auf dem Schulweg sehen? Es heißt ja immer Amerika sei das Land der unbegrenzten Möglichkeiten. In meinen Augen würde ich sagen, Jasper ist der Ort mit den unbegrenzten „Outdoorangeboten“. Vom Skifahren über das Mountainbiking bis zum Klettern ist alles dabei. Und wenn es ruhiger werden soll, nimmt man die Angelrute und setzt sich an den See. Genau das ist auch der Lebensstil der Menschen dort, welche eine entspannte Art an den Tag legen. Dadurch verändert sich auch die eigene Lebensphilosophie und man wird entspannter, was aber bedeutet dass man faul wird.

Warum gerade Jasper Sen. High School?



Jasper liegt mit 5000 Einwohnern in mitten eines Nationalparks und hat ein Skigebiet nur 15 Minuten entfernt. In der Umgebung sind perfekte Bedingungen zum Angeln, Klettern, *Bouldern*, Wandern und Mountainbiking. Also eigentlich das Paradies für jeden, der gerne Action draußen macht. Und das waren nicht mal annähernd alle Aktivitäten, welche möglich sind. Die Jasper High School ist eine sehr kleine Schule. Etwas was ich auch mal erleben wollte, denn

jeder kennt jeden und ich war neben einer anderen Deutschen der einzige Austauschschüler, was meine Erfahrung sehr „kanadisch“ gemacht hat. Der Schulleiter war mein Ansprechpartner. Auch das Leben in einem „Kaff“, was jetzt schlecht klingt, war für mich sehr unterhaltsam und viel netter als das Leben in einer Großstadt.

Wie war die Umgebung für Dich als Kletterer?

Sport wird, genauso wie in den USA, in Kanada sehr groß geschrieben. Als ich gelesen habe, dass ich in Jasper die Chance habe, Eisklettern zu gehen, war mir klar, wo ich hinfahre. Zusätzlich gab es die Möglichkeit, Ski zu fahren und vieles mehr. Nachdem ich da war, hatte ich schnell ein Kletterteam zusammen und wir haben fast noch nie erklommene Berge bestiegen. Außerdem kletterten wir viele Sport-Kletterrouten, einmalige Erlebnisse, die ich nie vergessen werde.

Wie war das Leben in Deiner Gastfamilie?

Gastfamilie klingt so fern, es ist aber nicht so. Nach 1-2 Wochen, sagt man schon: „Meine Familie“. Die Abläufe normalisieren sich sofort und es kommt ein richtiges Familienleben auf. Gerade mit Kindern führt es schnell zu einem abwechslungsreichen und aktiven Leben. So war es bei mir und wir haben viel zusammen erlebt. Da ein neues Familienmitglied auch immer ein Anlass sein kann, Sachen zu unternehmen und die Natur zu erkunden, lernte meine Gastfamilie auch selbst ihre Umgebung neu zu schätzen und wir konnten sie gemeinsam entdecken. Sie haben mich schnell in ihre Mitte aufgenommen und wie ein normales Familienmitglied behandelt. Meine zwei jüngeren Brüder haben mir Tricks beim Basketball gezeigt, ich ihnen beim Skaten.

Warum *Bildungsberatung global*?

Wir haben uns für *Bildungsberatung global* entschieden, weil man in dieser Organisation eine immer erreichbare Ansprechperson, Susanne Mollnow, hat. Die Agentur ist, für mich sehr lokal und nah gelegen, in Hamburg. Bei *Bildungsberatung global* hatten wir direkt nach der Bewerbung einen ausführlichen Beratungstermin mit Schulvorschlägen, welches schon einem das Gefühl von Bestätigung gegeben hat und die Vorfreude noch weiter steigerte. Es war alles sehr persönlich und individuell. Im Laufe meines Aufenthaltes hat mich *Bildungsberatung global* sehr gut unterstützt, zum Beispiel habe ich die Gastfamilie gewechselt, was durch die gute Betreuung sehr unproblematisch wurde. Darüber war ich sehr glücklich. Insgesamt fühlte ich mich sehr gut beraten und betreut, und auch vor Ort in Jasper hatte ich immer das Gefühl durch die Organisation eine angenehme „Rückendeckung“ zu haben.

Kurzes Statement zum Schluss



Ich habe meinen Aufenthalt in Kanada super genossen und schon jetzt das Flugticket für die nächsten Sommerferien dorthin gebucht. Ich kann nur jedem herzlichst empfehlen, ins Ausland zu gehen und als anderer Mensch mit vielen verschiedenen neuen Erfahrungen wieder zu kommen. In meinen Augen ist jedes Land geeignet, für mich hat Kanada aber einfach perfekt gepasst. Es gibt nichts Schöneres und ich hatte sogar einen Familienwechsel, was ja eine der größten

Ängste für viele, aber bei mir sehr reibungslos verlaufen ist. Nichts konnte mich bremsen und ich kann es nur jedem weiter empfehlen, denn gerade so etwas bereitet auf das Leben vor. Es gibt wie im normalen Leben Höhen und Tiefen und so ein Auslandsaufenthalt bereitet darauf vor, ohne dass man es merkt.

Hendrik

Bildungsberatung global – Inh. Susanne Mollnow
Tel: 040 - 329 68 641; E-Mail: info@bibeglo.de; www.bibeglo.de

